

no. 119.118

Ind. k. k. Hof- und Staatsdruckerei

Frau Julie Redlich

257

~~Frau Antonia~~



Wien



Empfänger im Primären Anschlag

Hayze

1861



Auf Liebe mag kein Kind von
 Liebe. Ich bin nun so frei, das find
 mich Günstigste davon zu machen, das
 ab mir die die Hauptleistung der Kraft
 nicht ganz so unglücklich gesunken habe,
 wie es mich glauben machen wollte.
 Diese Erklärung, zu der ich mich nicht
 wagtlich nicht unterhalten würde, wird
 mir sehr Alles, was ich vielleicht von
 einem gewissenartigen Menschen erhalte,
 und über ihn gefürchtete habe, so nahe gelangt,
 das ich ihm gegenüber damit so viel
 mehr. Ich brauchte mich einmal so,
 klein wird vollständig zu sein, wie es
 bei Kraft ist, um ab Lieber zu vermeiden,
 bei einem "stark allerhand" immer noch
 wirkenden und gut betrachteten Ansehen
 ab Rückert mich unversehrt zu lassen.
 Ich weiß kaum, ob ich mit einem
 Wundtung der Kraft unglücklich sein
 soll (denn der Wissenschaften mein
 Lieber Freund ist ja jenseitig und
 um einige Monate durch verstreut).
 Ich hatte erwartet, gerade unter solchen
 Umständen, ein feines und besonnenes
 Hauptstück zu Liebe gefürchtet, und
 es garniert nicht. Böses hat es mich
 nicht geliebt. Wenn ich eines kleinen
 Kindes mit Augen gefasst hätte, wäre

es mich ohne Zweifel für alle Zukunft
ganzes Leben. Und ich kann ich noch
nicht willig vorbegeben, daß ich die
Hoffnung nicht in Wien lassen sollte. Mein
Willingen zu dieser vielen verschiedenen
Funktion ist noch immer nicht ablassen
(Die Person, ich kann mich eigenständig
sein) und ich habe mich zu klein vor mich
daß die Arbeit eines ungeschulten Aufstiegs
einen festen Kopf absetzen wird. Ich
ist nicht soviel noch keine Gefahr. Was
ich mich aber für mich selbst das Recht
sind nicht zu ändern, und das ist
allzu geringfügig. Im Herbst aber bringe
ich den Entwurf, wo ich die Hoffnungen aller
Ihre Leben, in die ich zu gehen und die ich
Vorteile zu gewinnen.

Auf die Warten ist gütlicher, meine
Späteste Funktion, daß ich ~~.....~~
~~.....~~ zu guter Lage. Wenn
es mich immer so gut wird, bei
Ihren zu sein, will ich das Glück sein
selben von jeder Art der Bemühung
die ich Ihnen jetzt nicht abgeben sollte
und mich zum Vorwärtsgang leben
wäre. Ich würde mich nicht ändern,
diesem, wo ich mit gutem Gewissen
auf eine beliebige Entscheidung abgeben
und mich ein fest begeben daß
denn würde ich nicht in Wien bleiben



als Herr und des Kaffeehauses Gabelstiftung,
und dem +++ Leuten übergeben sein
muß über meine Tante hinweggehen.
Und meine Frau muß dabei sein, denn
ich würde mich viel ohne sie, ich setze sie
in Kapern kommen würde nicht.
Es wird mich ein großer Freude, wenn
Sie in Kapern kommen, weil mich
lang ist, Ihnen aber lang ist als irgend
jemand, weil Sie Sie lieben, Sie und
ihnen freuen.
Schenken Sie Herrn Kaufmann auf
Wachstein für ein freundliches sein,
denn, dass unbekanntes auf Herrn
Kaufmann Sie ein Gutes zu erfahren.
Ich setze sie ohne Verständnis anzufragen,
man, weil ich überzeugt bin, dass
ich verstanden, die Ihnen nach Sie,
mit freier Hand selbstständig zu verstehen sein.
Die Tage, in denen sie mich unterstützen,
das war, ab ich verstanden: wirklich nicht mich,
was ich von mir bei Ihnen, all Sie.
Herr Lilli haben ich mich von Sie
in Gedanken zu Liebhaber nicht.
Und was weiß, ab ich mich an
Kommen denn gemacht sein, können
zu kommen und Land in Kapern,
seit zu Kapern, wenn ich mich auf
Bühne so tiefes was für Sie war.
denn das für Sie ist klar, ab Sie mich
gut und ich Sie für mich, wenn ich mich
in Kapern jetzt ein Sie gebracht war.



